

PROTOKOLL

der Jahreshauptversammlung des Eisenbahnersportverein 1925 Horrem e. V. vom 29.05.2015 im Clubhaus, Im Gotteskircher Feld 17, 50169 Kerpen – Götzenkirchen.

TOP 1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung durch den Vorsitzenden oder dessen Vertreter:

Der Vorsitzende Hans Rockstroh eröffnete die Jahreshauptversammlung 2015 um 19:20 Uhr, begrüßte die anwesenden Mitglieder und bedankte sich bei Allen für ihr Erscheinen. Als Gast begrüßte er den Vorsitzenden vom Kreissportbund Rhein-Erft e.V. (KSB) Herrn Harald Dudzus.

In einer kurzen Einführungsrede dankte der Vorsitzende Hans Rockstroh, auch im Namen der Vorstandskollegen, allen ehrenamtlichen Helfern, Freunden und Gönnern und schließlich auch den Mitgliedern und Aktiven für die gute Zusammenarbeit und für die erbrachten Leistungen, die ein weiteres Jahr zum Fortbestand des Vereins, seit 1925, trotz Höhen und Tiefen geführt haben.

Das weitere Bestehen eines Vereines und hier insbesondere des ESV 1925 Horrem e.V. ist auch von Mitgliedern abhängig, die bereit sind eine ehrenamtliche Tätigkeit auszuüben. Aus diesem Grunde bat der Vorsitzende Hans Rockstroh die Anwesenden sich Gedanken zu machen, ob eine ehrenamtliche Tätigkeit nicht auch für sie in Frage kommt. Durch die Arbeit des ehrenamtlich tätigen Vorstandes konnte das Clubhaus für den ESV 1925 Horrem e.V. erhalten bleiben. Mittlerweile wurde hierfür ein Pachtvertrag zwischen der Stadt Kerpen und dem Verein abgeschlossen.

Anschließend bat er Alle sich von ihren Plätzen zu erheben und den verstorbenen Mitgliedern zu gedenken.

TOP 2. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder:

Der Einladung zur Jahreshauptversammlung folgten 35 stimmberechtigte Mitglieder.

TOP 3. Annahme der Tagesordnung:

Die Tagesordnung wurde von den Mitgliedern **einstimmig** angenommen.

TOP 4. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2014:

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom Jahre 2014 lag jedem anwesenden Mitglied schriftlich vor und wurde seitens der Versammlung **einstimmig** genehmigt.

TOP 5. Berichte:

- 5.1. Der Geschäftsbericht 2014 lag jedem anwesenden Mitglied schriftlich vor.
- 5.2. Der Kassenbericht 2014 lag jedem anwesenden Mitglied schriftlich vor.
- 5.3. Den Sozialbericht verlas der Sozialwart Hans Rockstroh.
- 5.4. Der Bericht des Sportwartes lag nicht vor.
- 5.5. Die Kassenprüfung wurde von Karin Ewertz und Michaela Jitschin durchgeführt. In Abwesenheit beider Kassenprüferinnen wurde der Bericht vom Ehrenvorsitzenden Manfred Ewertz vorgetragen. Bei der Prüfung der Kasse gab es keine Beanstandungen, so dass vorgeschlagen wurde, den Schatzmeister zu entlasten.

TOP 6 - Haushaltsplan 2015 und dessen Genehmigung:

Der Haushaltsplan 2015 wurde von den Mitgliedern **einstimmig** angenommen.

TOP 7 - Wahl eines Versammlungsleiters:

Als Versammlungsleiter wurde der Ehrenvorsitzende Manfred Ewertz vorgeschlagen und von den Mitgliedern **einstimmig** gewählt.

TOP 8 - Entlastung des Vorstandes:

Der Versammlungsleiter Manfred Ewertz dankte dem Vorstand für seine geleistete Arbeit und bat um Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte von den Mitgliedern **einstimmig**.

TOP 9 - Ehrung von Mitgliedern:

Mit der Ehrennadel in Silber wurden aus der Abteilung Wandern Irmgard Betzler und Hanna Krzemien, aus der Abteilung Schwimmen Rita Neumann, Detlev Alexander Stubbe, aus der Abteilung Fußball Bettina, Rolf und Marco Klein sowie Tristan und Cedric Mamet für 10-jährige Mitgliedschaft im Verein geehrt.

Mit der Ehrennadel in Gold wurde aus der Abteilung Schwimmen Markus Hoyneck für 20-jährige Mitgliedschaft im Verein geehrt.

Zum Schluss wurde aus der Abteilung Tischtennis Petra Ewertz und aus der Abteilung Kegeln bzw. Tischtennis Jochen Berger für langjährige verdienstvolle Mitgliedschaft im Verein mit einer Ehrengabe geehrt.

Die Ehrungen wurden vom Vorsitzenden Hans Rockstroh und vom Schatzmeister Willi Schnorrenberg vorgenommen.

TOP 10 - Behandlung der eingegangenen Anträge nach § 11 Abs. 3 der Satzung:

Es lagen keine Anträge vor.

TOP 11 - Verschiedenes:

Der Schatzmeister Willi Schnorrenberg bittet darum, dass das Protokoll der Jahreshauptversammlung nicht erst an dem Tag der Jahreshauptversammlung, sondern z.B. vorab per Mail zur Verfügung gestellt wird. Hierzu wird angemerkt, dass das Protokoll kurz nach den jeweiligen Jahreshauptversammlungen im Internet auf der Seite des ESV 1925 Horrem e.V. hinterlegt wird und jederzeit abgerufen werden kann.

Einen großen Dank richten unter anderem Uwe Paffenholz und der Ehrenvorsitzende Manfred Ewertz an Willi Schnorrenberg, der wieder einmal die sensible Tätigkeit des Schatzmeisters hervorragend bewältigt hat.

Im Zusammenhang mit dem Bericht des Sozialwartes Hans Rockstroh verweist der Vorsitzende des Kreissportbundes Rhein-Erft (KSB) Harald Dudzus auf die Broschüre des KSB über die „50 Antworten auf die häufig gestellten Fragen zu den Themen Vereinsrecht und Versicherungen für: Übungsleiter, Trainer, Jugendleiter und Betreuer“.

Der bisher eingesetzte Sportwart Helmut Schäfer wurde zum 31.12.2014 vom Vorstand von seinem Amt enthoben. Kommissarisch wird der Posten von Willi Schnorrenberg besetzt.

Petra Ewertz hat sich für den Verein als Schriftführerin zur Verfügung gestellt.

Der Vorsitzende des KSB Herr Dudzus teilt mit, dass es beim KSB eine neue Sportjugend gibt. Damit künftig gemeinsame Projekte mit dem ESV Horrem durchgeführt werden können, bat er die Jugendwartin Angelika Fink um Kontaktaufnahme. Außerdem werden vom KSB Schulungen für die Sportjugend angeboten, die auch für die Jugendabteilung des ESV Horrem interessant sein könnten. Weiterhin bietet der KSB unter anderem „Kurz & Gut-Seminare“, Seminare zum Thema „Schweigen schützt den Falschen“ oder „Erste Hilfe für Übungsleiter“ an. Broschüren zu den verschiedenen Angeboten des KSB können auf der Internetseite unter www.ksb-rhein-erft.de angefordert werden.

Vor ca. 1 ½ Jahren wurde die Abteilung Seniorensport unter der Leitung von Eberhard Grammes aufgebaut. Zum heutigen Zeitpunkt hat die Abteilung eine aktive Gruppe die an dem Projekt „**NADiA**“ (**N**eue **A**ktionsräume für Menschen mit **D**emenz und ihre **A**ngehörigen) regelmäßig teilnimmt. Weiterhin wird einmal wöchentlich donnerstags eine Gesprächs- und Spielrunde im Rahmen eines „Demezcafés“ durchgeführt.

Von der Kreissparkasse Köln wurde gemeinsam mit dem Kölner Stadt-Anzeiger und der Rhein-Erft Rundschau der Vereinswettbewerb „Wir für die Region Rhein-Erft“ ins Leben gerufen. Hierdurch soll den Bürgern des Rhein-Erft Kreises ein Einblick in die Arbeit der regionalen Vereine gegeben werden. Außerdem sollen die Vereine finanziell unterstützt werden. Hierzu stellt die Kreissparkasse Köln Spendengelder in Höhe von insgesamt 10.000,00 Euro zur Verfügung.

Die 70 Vereine, die sich als erstes beworben haben, werden am 18.06.2015 in einer Sonderveröffentlichung des Kölner Stadt-Anzeigers und der Rhein-Erft Rundschau vorgestellt. Der ESV Horrem ist unter den ersten 70 Bewerbungen.

Auf der Internetseite www.wir-fuer-rhein-erft.de kann vom 01.06.2015 ab 9:00 Uhr bis 09.07.2015 bis 12:00 Uhr für die einzelnen Projekte bzw. Vereine abgestimmt werden. Hier ist eine Handynummer einzugeben und abzuschicken. Anschließend erhält man per SMS eine PIN, die dann ebenfalls einzugeben und abzuschicken ist. Pro Handynummer ist nur **eine** Wertung möglich.

Eberhard Grammes bittet daher die Anwesenden ihre Wertung für den Verein abzugeben und auch Freunde, Verwandte und Bekannte (auch über die Sozial-Medien) darauf anzusprechen.

Für die geleistete Arbeit sprach Uwe Paffenholz noch einen besonderen Dank an Eberhard Grammes aus.

Im Zusammenhang mit der erfolgreichen Arbeit von Eberhard Grammes mit älteren und demenzkranken Menschen berichtet Harald Dudzus, dass der KSB im Jahr 2016 wieder ein Demenzlauf ausrichtet, an dem der ESV Horrem erneut teilnimmt.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, dankte der Vorsitzende Hans Rockstroh den anwesenden Mitgliedern für die Teilnahme und Mitarbeit und beendete die Jahreshauptversammlung um 20:20 Uhr.

Vorsitzender

stellv. Vorsitzender

Geschäftsführer

Schatzmeister